

# Schneller wieder auf den Beinen

Björn Rösner aus Distelhausen erlitt beim Skifahren einen Kreuzbandabriss. Nach operativer Sanierung des Bandes, half AOK-Sports die Heilung zu fördern. Inzwischen ist der 34-Jährige weitgehend fit und wagt sich wieder auf die Piste.



**Björn Rösner** beim Training am Isokinet-Gerät mit Chefarzt Dr. Ralf Weber und Physiotherapeutin Britta Teßmann.

Der Schock kam bei einer Abfahrt, am letzten Urlaubstag, Mitte Januar 2016, in den Bergen von Obertauern: Sturz, Knie verdreht, Kreuzband gerissen. „Ich wusste sofort, das ist eine üble Geschichte“, erinnert sich der AOK-Versicherte. In einer österreichischen Klinik wurde er umgehend operiert. Zurück in Deutschland, war seine Beweglichkeit erheblich eingeschränkt. Der sportbegeisterte Wirtschaftsingenieur musste nicht nur auf sein geliebtes Mountainbiken verzichten.

„Dann hat mich meine Frau auf AOK-Sports aufmerksam gemacht. Ich begann das Reha-Programm Anfang April 2016, in den Kliniken Dr. Vötisch, in Bad Mergentheim“, erläutert Björn Rösner. Nach einer Eingangsuntersu-

chung erstellte Chefarzt Dr. Ralf Weber zusammen mit Physiotherapeuten einen individuellen Therapieplan, der auf 20 Behandlungstage ausgelegt war.

**Das ambulante Intensivprogramm ist so konzipiert**, dass es neben der Arbeit absolviert wird. „Egal ob es meine beruflichen Anforderungen oder meine körperliche Verfassung waren: Zeitpunkt und Art der Behandlung wurden jederzeit auf meine individuellen Bedürfnisse abgestimmt“, sagt Björn Rösner. Modernste Diagnose- und Trainingsgeräte wurden eingesetzt, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

„Die Ärzte und Therapeuten der Kliniken Dr. Vötisch haben hervorragende Arbeit geleistet. Mein Knie funktioniert fast schon perfekt“, lobt Björn Rösner

und fügt an: „Ich kann dieses Konzept allen Patienten mit Sportverletzungen absolut empfehlen. Neben Krankengymnastik werden weitere Behandlungen durchgeführt, die den Genesungsprozess nachhaltig beschleunigen – tolle Sache!“

**Chefarzt Dr. Ralf Weber ist ebenfalls von AOK-Sports überzeugt:** „Damit hat die AOK ein stimmiges Programm für orthopädische Sportverletzungen geschaffen, das die Patienten schneller wieder auf die Beine bringt und so auch dafür sorgt, dass sie in Beruf und Hobby wieder uneingeschränkt leistungsfähig sind.“

Martin Herrmann



## WIRKSAME HILFE

**AOK-Sports ist eine ergänzende Leistung zur Rehabilitation** nach Sportverletzungen im Fachbereich Orthopädie, exklusiv für AOK-Versicherte. In einem Therapiezeitraum von drei bis sechs Wochen werden zwischen 12 und 20 Behandlungstage ermöglicht. In Heilbronn-Franken sind folgende Einrichtungen AOK-Sports-Partner: Kliniken Dr. Vötisch in Bad Mergentheim, Therapiezentrum Bad Rappenau, Vesalius-Klinik Bad Rappenau sowie Meyer-Therapie in Untergruppenbach.

➔ Infos in jedem AOK-Kunden-Center und im Internet:

[aok-bw.de/aok-sports](http://aok-bw.de/aok-sports)